

Ein Großteil der Realpolitik wird in Ausschüssen gemacht. Um die Politik aktiv mitbestimmen zu können, arbeitet jeder Abgeordnete in verschiedenen Ausschüssen und Gremien des Bundestages und der Fraktion.

Ausschüsse des Bundestages

- **Vollmitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit**
Im Umweltausschuss geht es um den Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Mit welchen Instrumenten können wir dem Klimawandel begegnen? Was sind unsere Antworten auf zunehmende Extremwetterereignisse? Wie können wir die Artenvielfalt erhalten und Ressourcen effizienter einsetzen? Ob Nitrat im Wasser, Feinstaub in der Luft oder die Zukunft der Gelben Tonne, die klassischen Umweltthemen bieten viel Stoff. Auf der Tagesordnung stehen auch alle Fragen rund um die Atomkraft. Mit der Endlagerung des Atommülls beschäftigt sich speziell eine neu eingerichtete Kommission, die dem Umweltausschuss angegliedert ist. Hinzugekommen sind seit dieser Legislaturperiode Themen wie lebenswerte, grüne Stadt, bezahlbare Wohnungen und Gebäudesanierung.
- **Stv. Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung**
Bildung und Forschung sind entscheidende Voraussetzungen für Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft. Deshalb ist es eine der wichtigsten Aufgaben der Politik, für richtige Rahmenbedingungen und ausreichende Finanzmittel für Bildung, Wissenschaft und Forschung zu sorgen. Der Fachausschuss berät langfristige Weichenstellungen in der Forschungs- und Bildungspolitik, etwa in der Förderung des Forschungsstandortes und in der Hochschul- und Berufsausbildung. Eine Besonderheit der Ausschussarbeit ist das Büro für Technikfolgen-Abschätzung (TAB). Betrieben vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT), berät es den Bundestag bei forschungs- und technologiepolitischen Fragen und liefert Analysen und Gutachten.
- **Stv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur**
Die Arbeit des Ausschusses für Verkehr und digitale Infrastruktur betrifft alle, denn täglich sind Millionen von Menschen in Deutschland unterwegs: beruflich, privat, in der Stadt, auf dem Land, regional und über die Landesgrenzen hinaus. Und das nicht nur auf unseren Verkehrswegen sondern auch im Internet. Deutschland ist sowohl ein wichtiger Wirtschaftsstandort als auch ein Drehkreuz des europäischen Personen- und Güterverkehrs. Die Verkehrs- und digitale Infrastruktur ist dabei ein zentraler Faktor. Bevor im Plenum über Gesetzentwürfe, die diese Bereiche betreffen, abgestimmt wird, werden sie in unserem Ausschuss diskutiert. Um Informationen und Einschätzungen von Sachverständigen zu detaillierten Fragestellungen zu erhalten, können im Ausschuss dazu Anhörungen durchgeführt werden.

Gremien des Parlaments:

- **Obfrau im Parlamentarischen Beirat für nachhaltige Entwicklung**
Mit diesem Gremium wurde Nachhaltigkeit auf die Parlamentsebene geholt. Im Parlament hat der Beirat eine "Wachhund-Funktion". Es wird "gebellt", sobald ein Vorhaben die Nationale Nachhaltigkeitsstrategie außer Acht lässt. Mit Anhörungen und Positionspapieren werden Debatten angestoßen. So ist der Beirat heute ein wichtiger und lebendiger Bestandteil des Parlaments.
- **Schritfführerin im Präsidium des Bundestages**
Schritfführer sind Abgeordnete, die der Bundestag auf Vorschlag ihrer Fraktionen in dieses Amt wählt. In der 18. Wahlperiode gibt es 64 SchritfführerInnen, die sich an Sitzungstagen abwechseln. Je zwei Schritfführer bilden mit dem amtierenden Bundestagspräsidenten den

Sitzungsvorstand. Sie sitzen links und rechts neben dem amtierenden Präsidenten. In der Regel gehört einer den Regierungsfractionen und einer der Opposition an. Die Schriftführer nehmen Anträge und Wortmeldungen entgegen, verlesen Schriftstücke, führen Rednerlisten, überwachen die Korrekturen des Plenarprotokolls und stellen das Ergebnis von Abstimmungen fest.

Arbeitskreis (AK) der Linksfraction

- **AK II: Struktur- und Regionalpolitik**

Wir wollen die Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse sicherstellen. Dabei können wir auf die gute Vorarbeit unserer Fractionen der letzten Legislaturperioden bauen, in denen wir Strukturpolitik mit dem sozial-ökologischen Umbau verknüpft haben.

Eine weitere große Herausforderung wird die soziale und ökologische Gestaltung der Energiewende sein. Auch hier können wir auf unsere Konzepte der letzten Legislatur zurückgreifen. Gleichzeitig muss sich DIE LINKE auch über eine Reform des EEG verständigen, also zu der Frage, wie der Ausbau der Erneuerbaren Energien am besten vorangebracht und klug gefördert wird, ohne die Verbraucherinnen und Verbraucher einseitig zu belasten.

Weitere Themen des Arbeitskreises sind die Agrarpolitik, in der wir uns zur Umsetzung der EU-Agrarpolitik positionieren müssen, und der Verbraucherschutz, ein Bereich, in dem Deutschland bisher nicht gerade ein Vorreiter ist. Hier liegen unsere Themen unter anderem in der Lebensmittelsicherheit, der Lebensmittelkennzeichnung und dem Schutz der Verbraucherinnen und Verbraucher vor Abzocke durch Unternehmen und Banken und vor dem Missbrauch ihrer Daten. Steigende Mieten belasten das Budget von immer mehr Menschen in unzumutbarem Maße. DIE LINKE wird als Anwältin der Mieterinnen und Mieter die Bundesregierung antreiben, den Mietenanstieg zu stoppen. Dies wird einer der parlamentarischen Schwerpunkte der Fraction sein. In der Verkehrspolitik streitet DIE LINKE für einen bezahlbaren öffentlichen Personennahverkehr und für die Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene. Wir wenden uns gegen die Privatisierung der Deutschen Bahn und setzen uns für eine breite demokratische Kontrolle und Mobilität für alle ein. Auch auf Bundesebene wollen wir ein Nachtflugverbot insbesondere in stadtnahen Räumen.

QUELLE: [HTTP://WWW.BIRGIT-MENZ.DE/BUNDESTAG/](http://www.birgit-menz.de/bundestag/)